

natzeit. Aus solchen Ursachen  
 kan eine Magerheit und Mangel  
 der Nahrung bey den Weibern  
 entstehen / aus welchen Mangel  
 die Frucht nicht lange kan dau-  
 ren / daher saget auch Hippocra-  
 tes Aph. 44. sect. 5. Welche  
 schwangere Frauen über die  
 Natur mager sind / denen ge-  
 het es unrichtig / so lange biß  
 sie wieder völliges Leibes wer-  
 den. Daher erfordert die Natur /  
 daß ein solches Weib / so entweder  
 aus Hungersnot / oder durch ei-  
 ne Krankheit / oder durch ein  
 starckes Blutvergiessen ist von  
 Kräften kommen / außs ehiste mit  
 guter Nahrung versehen werde.

Es sagen auch etliche / wenn  
 ein Weib über die Gebühr starck  
 von Leibe ist / so soll es ihr unrich-  
 tig